

| | |
|--|--|
| Deckblatt | Drucksachennummer: 0070/2012 |
| Teil 1 Seite 1 | Datum: 19.01.2012 |
| ÖFFENTLICHE MITTEILUNG | |
| Amt/Eigenbetrieb und ggf. beteiligte Ämter: 60 Fachbereich Bauverwaltung | |
| Betreff: Ersatzpflanzung Hörsdenstraße | |
| Beratungsfolge: 02.02.2012 Bezirksvertretung Haspe | |

| | |
|----------------------------|--|
| TEXT DER MITTEILUNG | Drucksachennummer: 0070/2012 |
| Teil 2 Seite 1 | Datum: 19.01.2012 |

Ende 2010 sind an der Hörsenstraße 4 Hainbuchen im Rahmen einer Ersatzmaßnahme gepflanzt worden. Der Ort der Pflanzung ist damals vom Grünflächenamt vorgeschlagen und von der Bezirksvertretung Haspe beschlossen worden.

Im Zuge der Baumpflanzung ist jedoch festgestellt worden, dass sich in einer Tiefe von rund 30 bis 40 cm unterhalb der Baumscheiben sämtliche Versorgungsleitungen 300 Volt, Telefonleitung und die Leitungen der Straßenbeleuchtung befinden.

Die Baumpflanzungen wurden 2011 von Unbekannten zerstört.

Im Zuge der Neupflanzungen 2012 ist eine Ersatzpflanzung geplant.

Es wird vorgeschlagen, die vorhandenen Wurzelballen zu entfernen und diese durch 150 - 200 cm hohe Felsenbirnen zu ersetzen.

Die Felsenbirne ist eine strauchartige Pflanze, die eine max. Wuchshöhe von lediglich 3 - 6 m Höhe erreicht. Entsprechend fällt der Bereich, in dem statische Haltewurzeln ausgebildet werden, sehr viel geringer aus. Bei zukünftigen Baumaßnahmen an vorgenannten Versorgungsleitungen wäre ein Erhalt der Felsenbirnen möglich, ein Großbaum müsste aufgrund des Wurzelverlustes entfernt werden. Die Felsenbirnen sowie die Hainbuchen sind vorhanden.

TEXT DER MITTEILUNG**Teil 2 Seite 2****Drucksachennummer:**

0070/2012

Datum:

19.01.2012

Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister**Gesehen:**

Stadtkämmerer

Stadtsyndikus

Beigeordnete/r**Amt/Eigenbetrieb:**

60 Fachbereich Bauverwaltung

Gegenzeichen:

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:**Amt/Eigenbetrieb:****Anzahl:**
